



An
Medien gemäss Verteiler
Parlament, Verwaltung z.K

Godi Huber
Leiter Kommunikation

T 031 970 93 17
F 031 970 92 17
godi.huber@koeniz.ch

Köniz, 7. März 2010 hug

Medieninformation

Ja zu Abstimmungsvorlage Bächtelenacker

Die Planung für das Wohnbauprojekt Bächtelenacker in Wabern kann fortgeführt werden. Die Stimmberechtigten der Gemeinde Köniz haben der Änderung des Nutzungsplans und Baureglements mit 6582 Ja (54%) gegen 5586 Nein (46%) zugestimmt. Die Stimmbeteiligung betrug 49,4 Prozent.

Eine Überbauung mit 200 Wohnungen soll auf dem Bächtelenacker in Wabern realisiert werden. Mit dem Ja der Könizer Stimmberechtigten zur Anpassung des Nutzungsplanes und des Baureglements hat das Bauvorhaben eine wichtige Hürde genommen. Im Vorfeld der Abstimmung hatte namentlich das geplante Hochhaus kontroverse Diskussionen ausgelöst.

Auf der Basis der neuen baurechtlichen Grundordnung und der bisher durchgeführten Studien wird nun eine Überbauungsordnung erstellt. Diese wiederum bildet die Grundlage für das Baugesuch. Mit dem Baubeginn wird frühestens im Jahr 2011 gerechnet.

Die private Eigentümerschaft will rund 90 Millionen Franken für die Realisierung des Wohnbauprojekts aufwenden. Das Projekt setzt sich aus fünf im Rahmen eines Planungswettbewerbs unterschiedlich gestalteten Wohnformen zusammen. Die interne Erschliessung des Areals wird als Begegnungszone gestaltet. Grossen Wert legen die Gemeinde Köniz und die Bauherrschaft auch auf die Nachhaltigkeit. Es soll mindestens der Minergie-Standard erreicht werden.

Der Gemeinderat sieht im Projekt eine Chance für den Ortsteil Wabern. Eine Siedlungslücke kann mit einem attraktiven und qualitativ hochstehenden Projekt verdichtet überbaut werden. Die Gemeinde erwartet zudem durch das Projekt zusätzliche Impulse für die angestrebte Tramverlängerung nach Kleinwabern.

Auskunftspersonen

Gemeinderat: Katrin Sedlmayer, Vorsteherin Direktion Planung und Verkehr
078 737 01 42